

Das Kinder- und Jugend-Live-Rollenspiel-Event Norddeutschlands

EINE NEUE HOFFNUNG – Jahr 6, Zwietracht

17. bis 21. Mai 2023, Himmelfahrt

Fantasie-Liverollenspiel für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
auf dem Gut Mechow bei Ratzeburg

www.eine-neue-hoffnung.de



Zur Anmeldung

Weitere Termine und Infos rund um das Angebot von Farmion e.V. findest du auf larp.farmion.de

Nr. 133 - 2023



jugend

inform

JUGENDPOLITIK!

Kinder- und Jugendbeteiligung
Mobilität

Bildung
Digitales

Soziale Teilhabe
Soziale Infrastruktur

Klima

Wohnraum

Gesundheit

Anerkennung von Ehrenamt



75. VOLLVERSAMMLUNG

TITELTHEMA

Jugendpolitische Forderung des KJR

UPDATE

Was gibt's Neues?

INTERVIEW

Jugendpolitische Sprecher*innen in Stormarn

VERANSTALTUNGEN

Vielfältige Angebote warten auf Euch

Inhalt / Impressum

Auf ein Wort	4-5	KJR Medienredaktion	24
Vollversammlung	6-7	Jugendarbeit und Schule	25
Titelthema: Jugendpolitische Forderungen	8-11	Jugendarbeit auf dem Lande	26
Hintergrund: Interview mit jugendpolitischen Sprecher*innen	12-19	Servicestelle Internationales FSJ	27-28 29
Update:		Stormini	31
Neues aus der Geschäftsstelle	20-21	Seminare	32-38
Veranstaltungskalender	22-23	Förderung	39-41
		Klimaziele	42



JGL in der JUZE Bad Oldesloe

IMPRESSUM

Kreisjugendring Stormarn e.V., Grabauer Str. 19, 23843 Bad Oldesloe – Redaktion: Stefan Kühl, Jaqueline Malchau, Uwe Sommer (ViSdP), Johanna Mierendorff, Adina Bischoff, Anna Schmalowski, Torben Hermann, Hannes de Buhr, Martin Oberwetter, Lina Samoske, Maximilian Ahlers, Pia Dietz, Lennard Hamelberg, Stefanie Schwarz, Anica Görrissen, Andreas Riecken. Grafische Gestaltung/Layout: Adiwidjaja Teamworks und KJR Stormarn e.V.– Vertrieb: jugendinform wird allen in der Stormarner Jugendarbeit tätigen Personen kostenlos zugesandt – Auflage: 2.200 Exemplare – Druck: Offsetdruck E. Masuhr, Reinfeld – Papier: Bilderdruckpapier, Circleoffset Premium White (FSC®-zertifiziert und ausgezeichnet mit dem Blauen Umweltengel und EU Ecolabel)

SERVICE DES KREISJUGENDRINGS

Beratung und Information – Veranstaltungen, Seminare und Projekte – Verleih von Videokameras, Laptops, Kleinbussen und Großspielgeräten – Beratung – Broschüren, Handbücher, Informationsblätter etc., Belegung des Jugendgästehauses, Gewährung der Aufwandsentschädigung und Abwicklung der Förderung von Jugendfreizeiten und internationalen Jugendbegegnungen

KONTAKT UND INFOS

Kreisjugendring Stormarn e.V., Grabauer Str. 19, 23843 Bad Oldesloe

Tel.: 04531/8881010, Fax: 04531/885113, www.kjr-stormarn.de, office@kjr-stormarn.de

www.facebook.com/KreisjugendringStormarn

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 18.00 Uhr,

HINWEIS: Die Abkürzung LE bei den Juleica-Fortbildungen bedeutet Lerneinheiten und ist wichtig für Übungsleiter*innen im Sportbereich, 1 LE = 45 Minuten

Weitere Fotos: von www.pixabay.de und von den KJR-Mitarbeiter*innen

Liebe Leute,

der Kreisjugendring wünscht allen Leser*innen mit dieser neuen Jugendinform ein frohes neues Jahr 2023!

Das Ende eines Jahres wird traditionell zur Reflektion der vergangenen zwölf Monate genutzt. Wer in der letzten Weihnachtszeit einen der vielen Jahresrückblicke gelesen oder gesehen hat, musste wieder einmal feststellen, dass die Welt um uns herum immer komplexer wird und es auch im letzten Jahr keine einfachen Antworten auf komplizierte Fragen gab.

Umso wichtiger, dass wir den Kindern und Jugendlichen hier in Stormarn einerseits die Augen für diese Fragen öffnen und andererseits mit der erfolgreichen Jugendarbeit im Kreis die notwendige Freude und Sicherheit geben können. So geschehen zum Beispiel bei Stormini 2022 in Ammersbek. Nach zwei

Jahren ohne Schlafstadt, ging Stormini endlich wieder in voller Besetzung und mit Übernachtungen an den Start. Ein Highlight war sicher die inspirierende Rede von Schleswig-Holsteins Sozialministerin Aminata Touré, die mit großem Applaus gefeiert wurde.

Auch unsere Jugendarbeit auf dem Lande ist wieder durchgestartet. Unter anderem mit einem neuen Treff in Braak und einem erfolgreichen Segeltörn in den Sommerferien. Erfolgreich war auch das Medienfestival, welches im letzten Jahr unter dem Motto „Vision“ im Schloss Reinbek stattgefunden und die Besucher*innen zur Reflektion ihrer Aktivitäten in den sozialen Medien eingeladen hat.

Unser Arbeitsbereich FSJ hatte nach der Rückkehr aus der Corona-Pause noch leichte Startschwierigkeiten. Wir sind aber op-

timistisch, auch hier wieder in das gewohnte Fahrwasser zu gelangen. Sorgen bereitet uns eher die geringe Zahl neuer Jugendgruppenleiter*innen. Mit neuen Angeboten, etwa einer Wochenend-Ausbildung gemeinsam mit den Kreisjugendringen Segeberg und Plön, wollen wir hier wieder eine größere Zielgruppe erreichen. Erfreulicher als erwartet hat sich dagegen die Zahl der Jugendfreizeitfahrten entwickelt. Hier können wir darauf hoffen, schon bald wieder das Vor-Corona-Niveau zu erreichen.

Wir blicken also optimistisch auf das Jahr 2023 hinaus. Stormini wird zum zweiten Mal in Reinfeld stattfinden. Das Medienfestival wird 2023 wieder stattfinden und die neuesten Themen aus der digitalen Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen aufgreifen. Dazu kommen viele weitere Angebote des KJR, die in diesem Heft zu finden sind und

auf die wir uns schon freuen.

Einen großen Schatten voraus werfen auch die Kommunalwahlen, bei denen der Kreistag und die kommunalen Vertretungen neu gewählt werden.

Unsere Forderungen an die (künftigen) Kommunalpolitiker*innen finden sich auf Seite 8-11. Antworten auf die Frage, wie und wo man sich jugendpolitisch engagieren kann, geben uns jugendpolitische Sprecher*innen aus dem Kreis Stormarn ab Seite 12.

Abschließend danke ich allen Ehrenamtlichen, allen Förderden, der Politik und der Verwaltung im Kreis sowie in den Städten und Gemeinden für die Unterstützung im letzten und in diesem Jahr. Bis bald bei einer unserer Veranstaltungen und viel Spaß beim Lesen!

S. Kühl

1. Vorsitzender, Kreisjugendring Stormarn e.V.



Vollversammlung 2022

2023

Einladung zur 75. Vollversammlung



Der Vorstand 2022 bis 2023 (v.l.)

Stefanie Rüder, Melf Behrens, Till Stange, Sally Schrader, Christian Wenzel,

Dr. Stefan Kühl, Timo Lübben, Sandra Petersen, Ole Meyer, Nina Holers, Lukas Arndt,

Uwe Sommer, Lennard Hamelberg

Anträge an die Vollversammlung müssen in Textform, spätestens bis **vier Wochen** vor der Vollversammlung, beim KJR eingegangen sein.

Hallo zusammen,

ein neues Sonnensegel bringt viel Schatten und der Vorstand sitzt in der Sonne. Die Vollversammlung unter freiem Himmel hat sich bewährt und wird auch im Jahr 2023 wieder so stattfinden.

Viele in der Jugendarbeit engagierte Ehrenamtliche waren bei der letzten Vollversammlung dabei, um gemeinsam die Jugendarbeit im Kreis Stormarn zu gestalten. Wir hoffen, dass dieses Jahr wieder viele alte und auch neue Gesichter der Einladung zur Vollversammlung folgen werden und wir gemeinsam neue Akzente in der Jugendarbeit im Kreis Stormarn setzen können.

Die 75. Vollversammlung findet am 10.09.2023 wieder draußen auf dem schönen Gelände des Jugendgästehauses Lütjensee statt. Hierzu laden wir natürlich herzlich ein.

Ebenfalls wird es wieder eine Kleinigkeit zu Essen geben und auch Getränke stehen bereit.

Tagesordnung

- | | |
|--|---|
| 1. Begrüßung | 6. Wahlen |
| 1.1. Grußworte | 6.1 2. Vorsitzende*r des KJR |
| 2. Feststellung der Stimmberechtigten | 6.2 Kassenwart*in |
| 3. Genehmigung des Protokolls der 74. Vollversammlung | 6.3 Beisitzer*innen des KJR |
| 4. Genehmigung der Tagesordnung | 6.4 Vertreter*in der kommunalen Kinder- und Jugendvertretungen sowie Stadt- und Ortsjugendringe |
| 5. Berichte und Vorstandsentlastung | 6.5 Kassenprüfer*innen des KJR |
| 5.1 Geschäftsbericht | 7. Anträge |
| 5.2 Kassenbericht | 8. Verschiedenes |
| 5.3 Bericht der Kassenprüfung | |
| 5.4 Aussprache | |
| 5.5 Entlastung des Vorstandes | |

Die 75. Vollversammlung findet am So. 10.09.2023 ab 14.30 Uhr auf dem Gelände des Jugendgästehauses Lütjensee statt.



Vollversammlung 2022 in Lütjensee

10 Jugendpolitische Forderungen des Kreisjugendring Stormarn e.V. für 2023 - 2028

Der Kreisjugendring Stormarn möchte auch in den nächsten Jahren die Situation von Kindern und Jugendlichen sowie der Vereine des Kreises stärken. Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem Kreis Stormarn folgende zehn jugendpolitische Forderungen an die kommunalpolitischen Akteur*innen formuliert:

Soziale Teilhabe

Die Teilhabe von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen muss besonders gefördert werden. Niedrigschwellige Angebote, wie sie in der überwiegend ehrenamtlich geleisteten Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung stehen, müssen erhalten bzw. weiter gestärkt werden.

Wir fordern, dass die Freizeitfahrtenförderung auf mindestens 10,-€ (Kommunen und Kreis) je Tag und Teilnehmenden erhöht wird, um allen Kindern und Jugendlichen die

Teilnahme an gemeinnützigen Ferienfreizeiten zu ermöglichen. Außerdem soll ein regionales Netzwerk gegen Kinder- und Jugendarmut eingerichtet werden. Zudem ist auf internationaler Ebene – gerade in der aktuellen Situation – Völkerverständigung wichtiger denn je. Es braucht verstärkte Anstrengung, um den Bereich der Internationalen Jugendarbeit auszubauen. Dazu sollen Kommunen, Vereine und Verbände in der Durchführung, Planung und Finanzierung von internationalen Jugendbegegnungen und dem Austausch der Partnerstädte unterstützt werden.

Die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen erfordert, dass Strukturen geschaffen werden, die es allen ermöglicht, ein gleichberechtigter Teil der Gesellschaft zu sein.

Wir fordern, dass Barrierefreiheit bei allen politischen Entscheidungen berücksichtigt wird.

Außerdem braucht es niedrig-

schwellige Fördermöglichkeiten für Unterstützungsleistungen, wie z.B. Gebärdendolmetscher, zusätzliche Betreuungskräfte etc.

Kinder- und Jugendbeteiligung

Wir fordern nach 2018 erneut, dass alle öffentlichen Bauvorhaben in Stormarn im Rahmen ihres Genehmigungsverfahrens auch auf die Frage der Beteiligung nach § 47f GO – SH geprüft werden. Darüber hinaus soll abgefragt werden, wie Kinder und Jugendliche beteiligt worden sind (§ 47f Abs. 2 GO). Dadurch sollen die Kommunen für den § 47f sensibilisiert werden. Gleichzeitig ermöglichen die Angaben, eine Übersicht über den aktuellen Stand der Kinder- und Jugendbeteiligung in Stormarn zu erhalten.

Die vergleichsweise gute Beteiligungssituation im Kreis Stormarn ist auch der Einrichtung der Fachstelle Jugenddemokratiebildung beim Kreisjugendring zu verdanken. Die Fachstelle unterstützt seit dem

Jahr 2020 Kommunen, Schulen, Vereine und Verbände der Jugendarbeit in Stormarn im Bereich der Demokratiebildung / Kinder- und Jugendbeteiligung.

Diese Fachstelle ist so erfolgreich gestartet, dass sie mittlerweile aus der Demokratiearbeit in Stormarn nicht mehr wegzudenken ist. Ganz im Gegenteil: andere Kreise folgen der Idee und sind dabei, ebenfalls solche Fachstellen einzurichten. Eine Entfristung des Projekts ist zwingend notwendig, damit die Demokratiebildung zukünftig nicht von einzelnen Akteur*innen abhängt, sondern kontinuierlich unterstützt wird.

Zu allen jetzigen Instrumenten der Demokratiebildung sollte in Stormarn eine Initiative gestartet werden, die vorsieht, dass alle Kommunen bis zum Jahr 2028 an einem Informations-/Fortbildungsangebot zum Thema Kinder- und Jugendbeteiligung teilgenommen haben.

Bildung

Bis 2028 soll an allen Schulen in Stormarn eine Vollzeitstelle für Schulsozialarbeit je 500 Schüler*innen eingerichtet werden.

2017 waren fast 60% der Zehnjährigen keine sicheren Schwimmer*innen (<https://www.dlrg.de/informieren/die-dlrg/presse/schwimmfaehigkeit/>). Dies wurde durch die, aufgrund der Corona-Pandemie, ausgefallenen Schwimmkurse noch verstärkt.

Wir fordern deshalb eine Analyse, in der ermittelt wird, wie viele Schwimmhallen und Hallenkapazitäten im Kreis Stormarn gebraucht werden, damit alle Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, Schwimmen zu lernen und ausreichend Kapazitäten für die Sportvereine vorhanden sind. Entsprechend der Ergebnisse müssen die Kapazitäten angepasst werden.

Außerdem soll an allen Grundschulen Schwimmunterricht stattfinden. Aufgabe der Kommunen ist es,

Schwimmhallen zur Verfügung zu stellen oder es den Grundschulen, beispielsweise durch Organisation von Buskapazitäten, zu ermöglichen, Schwimmhallen zu erreichen, sodass die Schulen den Schwimmunterricht auch umsetzen können.

Soziale Infrastruktur

Kinder und Jugendliche brauchen in ihrem sozialen Umfeld Freizeit- und Sportstätten als außerschulische Lernorte. Wir fordern, dass Aufenthaltsorte ohne pädagogische Intervention neu gebaut werden und die Finanzierung von kommunalen Freizeitstätten sichergestellt wird. Dazu gehört auch der Bau von speziellen Jugendplätzen im Kreis Stormarn. Die Förderung durch das Land im Rahmen der Richtlinie zum Jugendstättenbau ist seit Jahrzehnten nicht mehr angepasst worden. Ein Initiativ-Fond „Förderung von Jugendstätten“ in Höhe

10 Jugendpolitische Forderungen des Kreisjugendring Stormarn e.V. für 2023 - 2028

von 250.000,- € für den Kreis Stormarn kann nachhaltig soziale Infrastruktur schaffen.

Vorhandene Sportplätze, z.B. in Schulen, sollen auch nach dem schulischen Betrieb für Kinder und Jugendliche zugänglich sein und können so eine Möglichkeit der kostenfreien Freizeitgestaltung darstellen.

Wohnraum

Wir fordern nach 2018 erneut den Ausbau von bezahlbarem Wohnraum im Kreis Stormarn. Besonders Familien und junge Erwachsene sind von dem Mangel an bezahlbarem Wohnraum betroffen. Wir fordern, dass der Kreis und die Kommunen gemeinsam die Erschaffung bezahlbaren Wohnraums voranbringen und dass zum Ende der folgenden Wahlperiode zählbar neue Wohneinheiten entstanden sind. Zudem sollten im Stormarner „Bündnis für Wohnraum“ auch Ver-

treter*innen von Sozialverbänden beteiligt werden.

Mobilität

Ohne Führerschein und Auto ist die Mobilität in Stormarn eingeschränkt. Wir fordern deshalb, dass die Radwege ausgebaut und neue Schnellradwege gebaut werden. Außerdem müssen auch Menschen ohne eigenes Auto die Möglichkeit haben, sich im Kreis mobil bewegen zu können. Wir fordern deshalb, dass ein On-Demand-Shuttle (wie z.B. ioki) im gesamten Kreisgebiet angeboten wird. Die Fahrzeiten sollen auf die Nächte am Wochenende ausgeweitet werden; dabei sollen insbesondere auch Discos als Haltemöglichkeiten berücksichtigt werden. In vielen Bereichen der Jugendarbeit ist Mobilität in und mit einer Gruppe essenzieller Bestandteil. Damit nicht alle Vereine und Gemeinden eigene Kleinbusse anschaffen, soll die Entwicklung eines angemessenen

Mietangebots für Kleinbusse für die Jugendarbeit gestartet werden, das sich am Bedarf im Kreis orientiert.

Gesundheit

Beeinträchtigungen der psychischen Gesundheit haben in den letzten Jahren bei jungen Menschen deutlich zugenommen. So wurden in Schleswig-Holstein bei Mädchen zwischen 15-17 Jahren 2021 38% mehr Depressionen festgestellt als noch 2019. Bei den Essstörungen gab es in der gleichen Altersgruppe eine Zunahme von 162% von 2019 bis 2021 (vgl. DAK Kinder- und Jugendreport 2022).

Wir fordern deshalb, dass eine Erstanlaufstelle für psychische Gesundheit im Kreis Stormarn installiert wird und regionale Jugendberatungsstellen eingerichtet werden. Es muss ein ausreichendes Angebot an Therapieplätzen für Kinder und Jugendliche im Kreis Stormarn ge-

ben, das sich an den tatsächlichen Bedarfen orientiert. Jugendleiter*innen in Vereinen sind Vertrauenspersonen, an die sich Kinder und Jugendliche mit persönlichen Problemen wenden. Damit Ehrenamtliche mit diesen Herausforderungen nicht allein gelassen werden, fordern wir, sie im Umgang mit psychischen Belastungen zu qualifizieren.

Digitales

Die zunehmende Digitalisierung erfordert eine entsprechende Infrastruktur, damit auch Kinder und Jugendliche in Stormarn gleichermaßen teilhaben können. Wir fordern, dass ganz Stormarn an das Glasfasernetz angebunden wird und alle Jugendeinrichtungen mit kostenfreiem WLAN ausgestattet werden.

Darüber hinaus fordern wir, dass die Verwaltungen im Kreis Stormarn das Digitalisierungsziel umsetzen.

Klima

Der Klimawandel ist eines der Themen, das die Gesellschaft in den nächsten Jahren am stärksten beschäftigen wird. Wir fordern deshalb, dass der Kreis Stormarn und die Kommunen angemessen auf diese Herausforderungen reagieren. Dazu gehört, dass das Jugendgästehaus bis 2028 klimaneutral umgebaut wird. Jugendeinrichtungen haben eine Vorbildfunktion für junge Menschen und müssen deshalb ebenfalls vorrangig klimaneutral umgebaut werden. Neben dem klimaneutralen Umbau ist es auch wichtig, Städte und Gemeinden im Kreis klimagerecht umzubauen, zum Beispiel indem Fassaden begrünt werden und ein Wassermanagement für Städte umgesetzt wird.

Anerkennung von Ehrenamt

Das Ehrenamt braucht mehr als nur gut gemeinte Worte; deshalb braucht es neue Vergünstigungen



als Wertschätzung der ehrenamtlich Aktiven im Kreis Stormarn. Wir fordern deshalb, dass (angelehnt an die Fördermöglichkeit von Aufwandsentschädigungen) Ehrenamtliche einen monatlichen Zuschuss von mind. 20,- € auf das neue 49,- € Ticket bekommen. Ehrenamt braucht Zeit. Diese Zeit fehlt, wenn neben dem Studium oder der Ausbildung noch ein Nebenjob ausgeübt werden muss. Wir fordern deshalb die Gestaltung eines Stipendiums für besonders engagierte Ehrenamtliche, um die Mehrfachbelastungen zu reduzieren und auch finanzschwächeren Jugendlichen und jungen Erwachsenen ehrenamtliches Engagement zu ermöglichen.

Interview mit jugendpolitischen Sprecher*innen aus Stormarn



Johannes Basler

Vorsitzender Junge Liberale

Hast Du das Gefühl, mit Deinem Engagement etwas zu bewegen?

In zweierlei Hinsicht, glaube ich, etwas bewegen zu können. Auf der einen Seite gibt es ganz konkrete Anliegen, die mir wichtig sind und die wir in unserer Gemeinde durchsetzen konnten. Zum Beispiel die Umstellung auf digitale Sitzungsunterlagen oder die Ausweitung von bürgerlichen Mitgliedern in den Gremien der Gemeindevertretung.

Auch wenn wir Freie Demokraten in den meisten Kommunalparlamenten die kleinste Fraktion stellen, können wir viel bewegen. Das Zweite ist, dass wir als JuLis junge Menschen mit einem Interesse an Politik so an Politik ranführen können, dass sie zum Teil selbst aktiv werden. Ich verstehe unseren Verband dort als eine Brücke.

Wie bist Du in die Politik gekommen?

Schon in der Schule habe ich mich für meine Mitschüler eingesetzt und war die letzten Schuljahre Schülersprecher. Das hat mein Interesse für Politik geweckt. Es war sehr schnell klar, dass für mich nur die Freien Demokraten in Frage kommen, weil Werte wie Eigenverantwortung und Freiheit mir besonders wichtig sind. Über den Schulverband Großhansdorf konnte ich mich dann als bürgerliches Mitglied in der Bildungspolitik einbringen. In 2020 bin ich dann in die Gemeindevertretung nachgerückt. Mit einer tollen Frak-

tion, darf ich seitdem Großhansdorf mitgestalten. Ich habe viel Freude an Kommunalpolitik und der Arbeit bei den JuLis auf Kreis- und Landesebene.

Was würdest Du der Kommunalpolitik empfehlen, um mehr junge Leute für Politik zu gewinnen?

Engagement in kommunalen Gremien erfordert viel Zeit. Durch die Erleichterung und Ausweitung der Möglichkeit der bürgerlichen Mitglieder und beispielsweise durch hybride Sitzungen könnte man mehr Menschen die Möglichkeit geben, sich kommunal zu engagieren. Wichtig ist auch, dass das verstaubte Image der Kommunalpolitik abgebaut wird. Vielmehr müssen junge Menschen sehen, dass sie mit Politik auf kommunaler Ebene konkret etwas bewegen können.

Was stört Dich an der politischen Arbeit im Kreis?

Es fehlt in vielerlei Hinsicht eine

Vernetzung zwischen den unterschiedlichen Ebenen. Es gibt viele Themen, die nicht nur eine Kommune oder einen Kreis betreffen und doch beschränkt sich das Netzwerk meist auf den einen Ort. Hier sind die Parteien, aber auch die Kreise und Kommunen selbst gefragt.

Welche Herausforderungen begegnen Dir als junger Mensch in der Politik?

Die Politik steht als Hobby in Konkurrenz zu anderen Hobbys, zur Ausbildung, nicht zuletzt auch zu Zeit mit Freunden und Familie. Es gibt in der Politik beinahe unendlich viele Möglichkeiten, sich einzubringen und seine Zeit auf Parteitagen, Veranstaltungen oder Sitzungen zu verbringen. Die Balance zu finden, ist manchmal nicht ganz leicht.

Fühlst Du Dich gehört und wahrgenommen in Deiner politischen Arbeit?

Definitiv! Sowohl in der Partei als auch in den Gremien, in denen ich aktiv bin, werde ich gehört. Wir JuLis sind in Stormarn gut vernetzt und können gut in die FDP hineinwirken.

Als Partei sind wir auf allen Ebenen aktiv und können auch dort unsere Punkte setzen.

Was ist Dein Lieblingsort in Stormarn?

Die vielen Wälder im Kreis machen für mich Stormarn aus. Insbesondere der Park Manhagen Teich in Großhansdorf ist für mich ein schöner Ort für Spaziergänge, egal bei welchem Wetter. Das Highlight ist natürlich, wenn der Teich im Winter zufriert und sich das gesamte Dorf auf dem Eis trifft.

Was machst Du, wenn Du Mal einen Tag chillen willst?

Am liebsten verbringe ich meine freie Zeit auf dem oder am Wasser. Ob das beim Segeln oder am Strand ist, hauptsächlich Wasser und ein bisschen Wind um die Nase. Schleswig-Holstein ist deswegen ein wunderschönes Bundesland!

Was war Dein letztes Urlaubsziel?

Im Sommer habe ich einen schönen Urlaub in den Cinque Terre verbracht und das Mittelmeer genossen.

Was macht Deine Jugendpartei besonders?

Die JuLis sind eine sehr heterogene Gruppe. Unsere Mitglieder sind auf diverse unterschiedliche Weisen politisiert worden und so gibt es eine große Vielfalt an Themen, Lebensentwürfen und Ideen.

Gibt es regelmäßige Treffen für junge Menschen in Deiner Partei?

Wir veranstalten als JuLi Kreisverband regelmäßig Stammtische und andere Veranstaltungen. In jedem Jahr finden drei bis vier Kreiskonferenzen statt, auf denen wir unsere Beschlusslage entwickeln und mit Gästen aus der Politik diskutieren.

Johannes Basler
Vorsitzender Junge Liberale
Kreisverband Stormarn
www.julis-stormarn.de

Interview mit jugendpolitischen Sprecher*innen im Kreis Stormarn



Mara Nowak

Vorsitzende Junge Union

Hast Du das Gefühl, mit Deinem Engagement etwas zu bewegen?

Wirklich etwas zu bewegen ist für mich eine Frage von den Auswirkungen, die mein Engagement auf andere Menschen hat. Natürlich schafft man durch Forderungen die man stellt und Dinge für die man sich einsetzt einen ganz direkten, wenn auch von außen betrachtet geringen, Einfluss auf den Alltag von Anderen und bewegt dadurch etwas für die Menschen. Aber für mich ist der viel maßgeblichere Punkt wie

sehr man andere Menschen persönlich mitnehmen kann. Sei es durch Ermutigung, in dem ich als junger Mensch in Stormarn vorlebe, dass jede Stimme zählt. Oder durch Motivation, in dem ich versuche andere junge Menschen um mich herum bei ihrer politischen Arbeit zu unterstützen. Jede Stimme und jede Meinung zählt, denn Demokratie lebt vom Mitmachen.

Wie bist Du in die Politik gekommen?

In der Schule hatten wir einmal eine Podiumsdiskussion bei der Vertreter verschiedener Parteien gesprochen haben und während einer redete, schüttelte meine WiPo-Lehrerin im Hintergrund den Kopf und zog Grimassen. Das war einer der Momente, die mich unglaublich fassungslos gemacht haben. Wir brauchen viele Blickwinkel und viele verschiedene Meinungen, um auch wirklich Politik für alle Menschen machen zu können. Deshalb müssen wir andere Meinungen nicht nur akzeptieren sondern auch immer wieder versu-

chen, diese anderen Meinungen zu verstehen und mit diesen zu arbeiten.

Was würdest Du der Kommunalpolitik empfehlen, um mehr junge Leute für Politik zu gewinnen?

Wir müssen es schaffen junge Menschen zu begeistern. Das schaffen wir vor allem, in dem wir die schon bestehenden Angebote noch präsenter machen, in dem wir aktiv versuchen den Jugendlichen zu vermitteln, dass Jeder sich einbringen kann und durch junge Menschen, die Andere begeistern und mitziehen.

Ein weiterer Punkt, den man bedenken kann, sind weitreichendere Beteiligungskonzepte und Wettbewerbe. Hierzu haben wir uns auf Landesebene als JU Stormarn mit einem Antrag beim vergangenen Landesverbandsausschuss erfolgreich eingesetzt.

Was stört Dich an der politischen Arbeit im Kreis?

Mir fehlt die Vielfältigkeit derer, die sich beteiligen. Vor allem fehlt es an jungen Menschen und auch immer noch Frauen. Dafür müssen wir es schaffen, die politische Arbeit leichter in den Alltag integrierbar zu machen. Dazu gehören für mich familienfreundliche Sitzungszeiten und digital hybride Sitzungsformen.

Welche Herausforderungen begegnen Dir als junger Mensch in der Politik?

Für mich war einer der größten Herausforderungen bisher mit den verschiedenen Möglichkeiten umzugehen, die sich im Laufe der Zeit ergeben. Es gibt viele verschiedene Ebenen und Möglichkeiten sich einzubringen und gerade am Anfang kann es oft schwer sein, die richtigen Entscheidungen für sich selbst zu treffen. Dafür würde ich jedem raten sich zwei bis drei Personen zu suchen, die man hin und wieder nach Rat fragen kann, um weitere Blickwinkel auf die Situation zu bekommen. Am Ende ist es aber aus meiner Sicht wichtig die Entscheidung ganz bewusst in Ruhe und selber zu treffen.

Fühlst Du Dich gehört und wahrgenommen in Deiner politischen Arbeit?

Ich habe das Gefühl, dass wir in einer Zeit leben, die viele Chancen für uns junge Menschen mit sich bringt. In der Politik nehme ich ein Umdenken wahr, wobei gerade wir jungen Menschen und unsere Meinungen sehr gefragt sind. Deshalb hatte ich bisher das Gefühl oft wahrgenommen zu werden. Das Entscheidende ist für mich aber am Ende nicht das Gehört werden oder die Aufmerksamkeit, sondern was ich dadurch bewirken kann und das hängt wiederum ganz maßgeblich vom Durchhaltevermögen ab.

Was ist Dein Lieblingsort in Stormarn?

Zuhause ist es immer am schönsten. Ansonsten: Das Brenner Moor

Was machst Du, wenn Du Mal einen Tag chillen willst?

Ich überlege mir, was ich lange nicht mehr gemacht habe oder woran ich wirklich Spaß hätte. Das ist oft zum Beispiel etwas mit Freunden zu machen, Sport, etwas mit Tieren oder einfach mal ganz entspannte Zeit für mich selbst.

Was war Dein letztes Urlaubsziel? Schwerin

Was macht Deine Jugendpartei besonders?

Ich schätze an der Jungen Union vor allem, dass wir innerhalb der Partei ganz viele verschiedene Meinungen und Menschen vertreten haben. Dadurch, dass wir auch schon in der Partei so viele verschiedene Menschen mit unterschiedlichen Meinungen haben, können wir auch schon innerparteilich Politik für eine breite Menschengruppe machen.

Gibt es regelmäßige Treffen für junge Menschen in Deiner Partei?

Ja. Wir treffen uns regelmäßig zu verschiedenen Formaten. Mindestens einmal im Monat gibt es irgendeine Veranstaltung oder ein Treffen. Neben den sehr politischen Veranstaltungen verbinden wir das auch mit spaßigen Sachen, wie Bowlen, Lasertag spielen oder einfach mal einen Weihnachtsmarkt oder ein Kino zu besuchen.

Mara Nowak
Vorsitzende JU Stormarn
www.ju-stormarn.de

Interview mit jugendpolitischen Sprecher*innen im Kreis Stormarn



Leonie Claßen
Sprecherin Grüne Jugend Stormarn

Hast Du das Gefühl, mit Deinem Engagement etwas zu bewegen?

LDM: Ja, das reicht davon, junge Menschen zu ermutigen, sich politisch zu engagieren bis hin zu ganz konkretem Einfluss auf die Positionierung der Grünen.

LC: Wir, als Grüne Jugend Stormarn, haben die Möglichkeit, junge Menschen zu politisieren und nehmen aktuell Einfluss auf das Kommunalwahlprogramm der Grünen.

Wie bist Du in die Politik gekommen?

LDM: Das Interesse für Politik ist schon ewig da, aber zur grünen Jugend bin ich über einen Freund gekommen.

LC: Ich wollte etwas verändern und nicht nur weiterhin dabei zuschauen, was alles nicht gut läuft.

Was würdest Du der Kommunalpolitik empfehlen, um mehr junge Leute für Politik zu gewinnen?



Lorenzo Dol Molin
Sprecher Grüne Jugend Stormarn

LDM: Versucht auch auf Social Media aktiv zu sein. Viele junge Leute lesen keine Lokalpresse. Es ist auch nicht egal, wo man unterwegs ist. Facebook ist z.B. nicht mehr so gut, um junge Leute zu erreichen, Instagram hingegen schon.

LC: Jungen Menschen coole Möglichkeiten aufzeigen, wo sie sich einbringen können, beispielsweise über Social Media.

Was stört Dich an der politischen Arbeit im Kreis?

LDM: Immer den Durchblick zu haben, was auf Kreisebene entschieden wird. Das kommt halt mit Erfahrung.

LC: Am Anfang ist es etwas schwierig, immer über aktuelle Beschlüsse und Themen informiert zu sein. Das lernt man aber recht schnell.

Welche Herausforderungen begegnen Dir als junger Mensch in der Politik?

LDM: Sich zurechtzufinden. Gerade am Anfang hat man viel zu lernen. Ich habe zum Glück immer ein offenes Ohr bei der GJ und den Grünen gefunden, wenn ich Fragen hatte.

LC: Die größte Herausforderung war es, sich zurecht zu finden. Dabei wird man bei der Grünen Jugend aber auch immer unterstützt.

Fühlst Du Dich gehört und wahrgenommen in Deiner politischen Arbeit?

LDM: Noch nicht so sehr, wie ich es mir wünschen würde. Das ist auf jeden Fall eine unserer größten Baustellen, uns Gehör zu verschaffen.

LC: Noch nicht so sehr, wie ich es mir manchmal wünschen würde

Was ist Dein Lieblingsort in Stormarn?

LDM: Schwer zu sagen, aber die Rathausstraße in Bargteheide finde ich sehr schön.

LC: Die Stadtbücherei Ahrensburg.

Was machst Du, wenn Du Mal einen Tag chillen willst?

LDM: Zocken!

LC: Ich koche und backe sehr gerne.

Was war Dein letztes Urlaubsziel?

LDM: Berlin

LC: Die Nordseeinsel Fanø in Däne-

mark.

Was macht Deine Jugendpartei besonders?

LDM: Ich habe den Eindruck, dass die grüne Jugend im Vergleich zu anderen Jugendparteien unabhängiger von ihrer Mutterpartei ist.

LC: Die Grüne Jugend macht besonders, dass sie Klimaschutz und Soziale Gerechtigkeit verbindet.

Gibt es regelmäßige Treffen für junge Menschen in Deiner Partei?

LDM: Ja, wir treffen uns 2-3 mal im Monat als grüne Jugend.

LC: Wir treffen uns 2-3 mal im Monat als Grüne Jugend Stormarn.

Grüne Jugend Stormarn

Sprecherin: Leonie Claßen

Sprecher: Lorenzo Dol Molin

www.gruene-jugend-stormarn.de

Interview mit jugendpolitischen Sprecher*innen im Kreis Stormarn



Jonathan Braun
Kreisvorsitzender Jusos Stormarn

Hast Du das Gefühl, mit Deinem Engagement etwas zu bewegen?

Ja. Im Wahlprogramm der SPD zur Landtagswahl 2022 waren mehrere große Punkte drin, welche mein Vorstand erarbeitet und eingebracht hat. Konkret geht es uns darum, dass alle Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse einen Laptop oder ein Tablet haben, auch wenn sie es vielleicht nicht selbst bezahlen können.

Und darum, dass Müll- und Klärschlammverbrennungsanlagen wie die, welche aktuell in Stapelfeld neu errichtet wird, in die öffentliche Hand kommen.

Aktuell gehört der Betreiber EEW dem chinesischen Konzern Beijing Enterprises Holdings. Solch kritische Infrastruktur dient allen Bürgern. Die Abgase aus dem Schornstein betreffen uns Stormarnerinnen und Stormarner direkt. Ein kommunaler Betrieb der Anlage sorgt unserer Meinung nach dafür, dass die Interessen der Stormarner an erster Stelle stehen und wirtschaftliche Aspekte davor beiseiten auch zurücktreten müssen.

Wie bist Du in die Politik gekommen?

Ich habe gesehen, was auf dieser Welt schlecht läuft. Ich habe auch gesehen, was wo gut läuft. Deshalb bin ich zum Entschluss gekommen, meinen Beitrag zu leisten, damit mehr Dinge gut laufen und wir alle

zufriedener mit unserem Land und unserem Leben sein können.

Was würdest Du der Kommunalpolitik empfehlen, um mehr junge Leute für Politik zu gewinnen?

Offenheit für Neues. Wir sind da schon ein ganzes Stück vorangekommen: Diese Kommunalwahl werden viele, die für die SPD in Stormarn kandidieren, unter 35 Jahre alt sein.

Was stört Dich an der politischen Arbeit im Kreis?

Eine Herausforderung ist definitiv die räumliche Distanz, man muss viel herumfahren. Aber ich fahre gerne Auto und Stormarn ist ein schöner Kreis zum Umherfahren.

Welche Herausforderungen begegnen Dir als junger Mensch in der Politik?

Ich denke, Politik ist für alle herausfordernd. Insbesondere für die, die

viel zu tun haben und denen wenig Zeit bleibt.

Ich denke eine wichtige Herausforderung ist die Frage, wie wir mehr Menschen das Mitreden ermöglichen, ohne sie zu überlasten.

Fühlst Du Dich gehört und wahrgenommen in Deiner politischen Arbeit?

Ich kann mir ganz gut Gehör verschaffen. Und es gibt in der Politik auch Menschen, die bereit sind, anderen zuzuhören.

Was ist Dein Lieblingsort in Stormarn?

An schönen Markttagen vielleicht der Marktplatz in Ahrensburg.

Was machst Du, wenn Du Mal einen Tag chillen willst?

Keine Politik! Mir ist der Sonntag heilig, da muss das Ehrenamt hinten anstehen.

Was war Dein letztes Urlaubsziel?
Dänemark.

Was macht Deine Jugendpartei besonders?

Gute Frage. Man trifft auf sehr viele unterschiedliche Menschen. In vielen Punkten ist die SPD tatsächlich Volkspartei.

Gibt es regelmäßige Treffen für junge Menschen in Deiner Partei?

Ja! Ich kann nur empfehlen, uns in den sozialen Medien zu verfolgen, wir haben auch noch eine Website mit Terminen. Bei Interesse könnt ihr uns per E-Mail oder Instagram-Direktnachricht erreichen.

Jusos Stormarn

Kreisvorsitzender: Jonathan Braun

www.jusos-stormarn.de

Neues aus dem Kreisjugendring

Neue Mitarbeiter*innen und neue FSJler*innen



Moin,
ich bin Irina Schmidt und seit August 2022 neue Mitarbeiterin beim Kreisjugendring Stormarn.

Mein Aufgabenfeld ist die Jugendarbeit auf dem Lande in den Jugendtreffs Meddewade, Großensee und Siek, in denen ich mit den Kindern und Jugendlichen verschiedene Projekte und Aktionen plane und durchführe.

Ich freue mich auf eine schöne gemeinsame Zeit mit Euch!

Kontakt:
Irina Schmidt
irina.schmidt@kjr-stormarn.de



Hallo,
wir sind Anica und Andreas.
Seit Anfang des Jahres sind wir in der Verwaltung der Geschäftsstelle tätig.

Wir freuen uns auf ein spannendes Arbeitsfeld und sind voller Tatendrang. Bei Euren Anliegen unterstützen wir Euch, hier aus der Geschäftsstelle, sehr gerne.

Kontakt:
office@kjr-stormarn.de
Tel.: 04531/8881010



Hallo,
ich bin Steffi Schwarz und seit Juli 2022 die neue FSJ-Referentin beim KJR. Neben den knapp 40 FSJler*innen und der Seminararbeit, die ich zusammen mit Johanna betreue, bin ich einmal pro Woche im Jugendtreff in Rehhorst!

Mit meiner Familie bin ich gern in Dänemark am Strand oder in Schweden und lerne sehr gerne neue Menschen kennen.

Ich freue mich, Euch auf einer der nächsten KJR-Veranstaltungen zu treffen!

Kontakt:
Stefanie Schwarz
stefanie.schwarz@kjr-stormarn.de

Moin,
ich bin Pia und mache seit September 2022 mein politisches FSJ im Fachbereich Jugenddemokratiebildung und Internationales beim Kreisjugendring Stormarn e. V.

Den Kreisjugendring Stormarn e. V. habe ich während meiner Zeit als Kreisschülersprecherin in Stormarn kennengelernt, durch gemeinsame Projekte wie SV Power Seminare für die Kreisschülervertretung sowie den Projektbeirat Jugenddemokratiebildung.

Als Vertreterin der Kreisschülervertretung durfte ich im Projektbeirat über Fördermittel mitentscheiden und bin so auch auf die Ausschreibung der FSJ Stelle aufmerksam geworden.

Ich freue mich auf ein spannendes Jahr mit vielen neuen Projekten und Bekanntschaften.



Kontakt:
Pia Dietz
pia.dietz@kjr-stormarn.de

Lennard Hamelberg
lennard.hamelberg@kjr-stormarn.de

Moin,

Ich bin Lennard und mache seit September ein FSJ beim Kreisjugendring Stormarn bei der Fachstelle Demokratiebildung.

Dank der Schuleica-Ausbildung, die ich 2017 beim Kreisjugendring Stormarn e.V. gemacht habe, bin ich in die Jugendarbeit gekommen.

Demokratiebildung liegt mir besonders am Herzen, da wir als Gesellschaft tagtäglich von unserem demokratischen System profitieren. Allerdings ist Demokratie nichts Selbstverständliches. Daher freue ich mich, in meinem FSJ die Möglichkeit zu haben, Veranstaltungen zum Thema Demokratie und Antidiskriminierung organisieren zu können. Im Bereich Jugendarbeit + Schule begleite ich die SV Power Seminare und organisiere eine Ehrenamtswoche.

Weitere Fortbildungsprogramme sowie das Herbstprogramm findet ihr auf unserer Webseite oder im Newsletter des Kreisjugendring Stormarn e.V.

Alle weitergehenden Informationen zu den Veranstaltungen gibt es im Internet unter:
www.kjr-stormarn.de

Legende

Tagesseminar

Abendveranstaltung

Wochen/-endseminar

JAL - Veranstaltung

Ferienfreizeit

Januar		Februar		März	
1 So	1 Mi	1 Mi	1 Mi	1 Mi	1 Mi
2 Mo	2 Do	2 Do	2 Do	2 Do	2 Do
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Fr	JAL- Wochenende (S. 26)	3 Fr
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Sa		4 Sa
5 Do	5 So	5 So	5 So		5 So
6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mo
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Di	Kamingespräch (S. 34)	7 Di
8 So	8 Mi	8 Mi	8 Mi	8 Mi	8 Mi
9 Mo	9 Do	9 Do	9 Do	9 Do	9 Do
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Fr	EU Politik (S. 35)	10 Fr
11 Mi	11 Sa	Juleica Grundkurs in Finnland (bereits ausgebucht)	Sozial Media (S. 32)	11 Sa	11 Sa
12 Do	12 So		12 So	Junge Frauen in der Politik (S. 35)	12 So
13 Fr	13 Mo		13 Mo	13 Mo	13 Mo
14 Sa	14 Di		14 Di	14 Di	14 Di
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Mi	15 Mi	15 Mi
16 Mo	16 Do	16 Do	16 Do	16 Do	16 Do
17 Di	17 Fr	Juleica Light Ausbildung (S. 33)	17 Fr	17 Fr	17 Fr
18 Mi	18 Sa		18 Sa	18 Sa	18 Sa
19 Do	19 So	19 So	19 So	19 So	19 So
20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Mo	Sicherheitseinstellungen (S. 36)	20 Mo
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Di	21 Di	21 Di
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Mi	22 Mi	22 Mi
23 Mo	23 Do	23 Do	23 Do	23 Do	23 Do
24 Di	24 Fr	No Hate (S. 33)	24 Fr	24 Fr	24 Fr
25 Mi	Demokratiefeindlichkeit (S. 32)	25 Sa	25 Sa	JiMs Bar (S. 34)	Gib Stoff! (S. 36)
26 Do	26 So	26 So	26 So	26 So	26 So
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Mo	27 Mo	27 Mo
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Di	28 Di	28 Di
29 So	29 Mi	29 Mi	29 Mi	29 Mi	29 Mi
30 Mo	30 Do	30 Do	30 Do	30 Do	30 Do
31 Di	31 Fr	31 Fr	31 Fr	31 Fr	31 Fr

April		Mai		Juni		Juli	
1 Sa		1 Mo		1 Do		1 Sa	
2 So		2 Di		2 Fr		2 So	
3 Mo		3 Mi		3 Sa		3 Mo	
4 Di		4 Do		4 So		4 Di	
5 Mi		5 Fr		5 Mo		5 Mi	
6 Do		6 Sa		6 Di		6 Do	
7 Fr		7 So		7 Mi		7 Fr	
8 Sa		8 Mo		8 Do		8 Sa	
9 So		9 Di		9 Fr		9 So	
10 Mo		10 Mi		10 Sa	Vernetzungs- wochenende (S. 38)	10 Mo	
11 Di		11 Do		11 So		11 Di	
12 Mi	5)	12 Fr		12 Mo		12 Mi	
13 Do		13 Sa		13 Di		13 Do	
14 Fr		14 So		14 Mi		14 Fr	
15 Sa		15 Mo		15 Do		15 Sa	
16 So		16 Di		16 Fr		16 So	Stormini Reinfeld (S. 31)
17 Mo	Juleica-Grundkurs (S.37)	17 Mi		17 Sa	JiMs Bar (S. 34)	17 Mo	
18 Di		18 Do		18 So		18 Di	
19 Mi		19 Fr		19 Mo		19 Mi	
20 Do		20 Sa	Debattiertraining (S.37)	20 Di		20 Do	
21 Fr		21 So		21 Mi		21 Fr	
22 Sa		22 Mo		22 Do		22 Sa	
23 So		23 Di		23 Fr		23 So	
24 Mo		24 Mi		24 Sa		24 Mo	
25 Di		25 Do		25 So		25 Di	
26 Mi		26 Fr		26 Mo		26 Mi	
27 Do		27 Sa		27 Di		27 Do	
28 Fr		28 So		28 Mi		28 Fr	
29 Sa		29 Mo		29 Do		29 Sa	
30 So		30 Di		30 Fr		30 So	
		31 Mi				31 Mo	

Neues aus dem KJR Medienteam

Die Medienredaktion: Und was sagt ihr dazu?



Medienarbeit 2022

Ziel des KJR ist es, in Stormarn eine Jugendredaktion zu etablieren, welche sich in regelmäßigen Abständen trifft und sich mit lokalen, auf den Kreis Stormarn bezogenen Themen, befasst. Denn neben Präventionsarbeit an Schulen, den Elternabenden und den Fort- und Weiterbildungen zum Thema „Medien“ hat der KJR auch das Ziel, kreative Medienarbeit zu fördern. Hierfür können uns unsere Mitgliedsverbände jederzeit anfragen. Es geht immer auch um Partizipation und darum, Inhalte selbst zu entwickeln, zu produzieren und nicht nur zu konsumieren. Medienkompetenzentwicklung ist

auch Mediengestaltung.

Die KJR-Medienredaktion hat es sich zum Ziel gemacht, junge Stormarner*innen mit erstem journalistischem Know-How zu schulen, technischem Equipment auszustatten und sie darin zu unterstützen, ihre Themen und Ideen journalistisch zu verarbeiten. Es können u.a. Reportagen, Interviews, Kommentare, Blogs, VLogs, Podcast oder klassische TV oder Print-Beiträge kreiert werden.

Wir treffen uns zu Redaktionssitzungen und wollen hören, was ihr zu sagen habt. Welche Themen beschäftigen Euch momentan, wovüber soll berichtet werden, was stört Euch, was soll sich ändern? Die Sichtweise von Euch – den Stormarner Jugendlichen – ist wichtig. Die Print- und Online-Welt ist voll von Erwachsenen-Themen, aber Eure sind mindestens genauso relevant. Gemeinsam überlegen

wir uns, welche Art von Beitrag wir erstellen könnten, wer welche Aufgaben übernimmt usw.. Ihr seid das Medien-Redaktionsteam und entscheidet. Wir – die Medienpädagog*innen des Kreisjugendrings – unterstützen Euch mit unserer Technik und unserem Wissen.

Veröffentlicht werden können die Beiträge über unseren YouTube Kanal, unsere Webseite, über Spotify und unsere weiteren Social Media Kanälen sowie natürlich auch über Eure eigenen Plattformen. Zeit, Ort und Regelmäßigkeit der Mitarbeit bestimmt ihr und auch projektbezogene Mitarbeit ist willkommen. Teilnahme ab 12 Jahre.

Bei Interesse meldet Euch unter:
medienredaktion@kjr-stormarn.de
 Telefon: 04531 888 1014

Jugendarbeit und Schule

SV Power

Wir bieten verschiedene Workshops für Schülervertretungen aus dem Kreis Stormarn an. In den Workshops habt ihr die Gelegenheit, mehr über die SV-Arbeit zu erfahren, Fragen zu Stellen und Euch für die Vertretungsarbeit an Eurer Schule stark zu machen. Zum Anfang des Schuljahres bieten wir für alle ab der 7. Klasse Basic-Seminare an, bei denen ihr Euch kostenfrei anmelden könnt. Neben den Basic-Seminaren gibt es verschiedene SV-Workshops, die wir Euch individuell anbieten können. Meldet Euch gerne direkt bei uns für weitere Infos und Terminabsprachen.

Mögliche Workshops sind:

- Grundlagen der SV-Arbeit
- Projektmanagement - Wie können wir Projekte als SV erfolgreich durchführen?
- Wahlen - Wie bereiten wir die SV-Wahlen vor?

Die SV Basic Seminare finden 2023 an folgenden Terminen jeweils von 09.00 Uhr - 13:00 Uhr statt:

- 10.10.2023 in Ahrensburg
- 12.10.2023 in Glinde
- 16.11.2023 in Bad Oldesloe
- 17.11.2023 in Trittau

Außerdem gibt es 2023 zwei Online Vernetzungstreffen für SV-Verbindungslehrkräfte.

Do. 30.03.2023

16.30 Uhr - 18.00 Uhr, online

Mi. 27.09.2023

16.30 Uhr - 18.00 Uhr, online

SV Power ist ein Kooperationsprojekt gemeinsam mit dem Stadtjugendring Ahrensburg e. V., dem Jugendzentrum Trittau, dem Team Offene Kinder- und Jugendarbeit Glinde sowie der Stadt Bad Oldesloe, Sachbereich Kinder und Jugend.



Jugendarbeit auf dem Lande

Vielfalt und Kreativität

Seit 1995 ist das Projekt „Jugendarbeit auf dem Lande“ bereits aktiv. Hierbei werden Jugendtreffs in den ländlichen Stormarner Gemeinden angeboten.

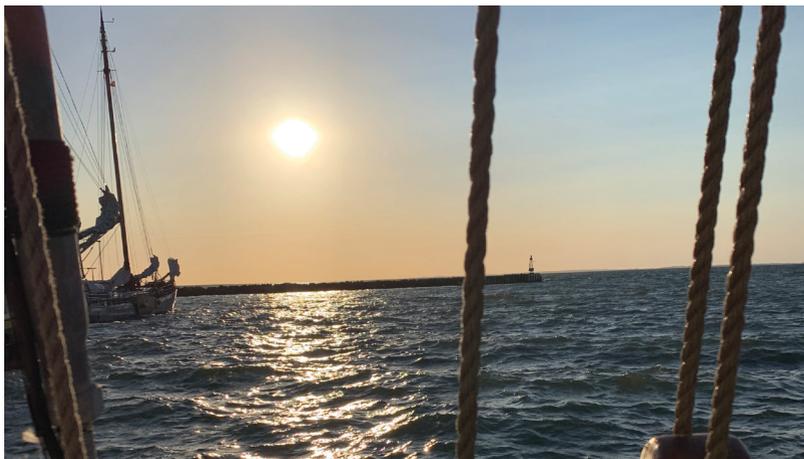
In zehn Gemeinden öffnen wir wöchentlich Treffs für Jugendliche. Seit dem Jahr 2022 endlich wieder in Präsenz und live vor Ort. Wir vom JAL-Team sind dafür da, Euch zu unterstützen und Eure Ideen umzusetzen.

Ganz egal, ob ihr einfach nur quat-

schen oder Musik hören wollt.

In den Ferien und an Feiertagen bleiben die Jugendtreffs geschlossen. Dazu finden unterschiedliche Tagesausflüge statt und beim JAL-Wochenende und dem Segeltörn habt ihr sogar die Gelegenheit, mit Euren Freunden aus den Treffs zu übernachten!

Wir freuen uns auf viele Besucher*innen der JAL-Jugendtreffs im Jahr 2023.



JAL Segeltörn 2022

Deine Gemeinde hat noch keinen Jugendtreff?

Ihr findet aber, es sollte auf jeden Fall einen geben? Dann spricht uns an! Gemeinsam mit Euch, Gemeindevertreter*innen und engagierten Eltern schauen wir, welche Möglichkeiten es für einen Jugendtreff bei Euch in der Gemeinde gibt.

Wenn ihr weitere Infos zum Projekt Jugendarbeit auf dem Lande braucht, findet ihr diese auf unserer Webseite:

www.kjr-stormarn.de/jal
jal@kjr-stormarn.de

JAL Termine 2023

JAL Wochenende

Fr. 03.03. - So. 05.03.2023

Fr. 08.12. - So. 10.12.2023

Segeltörn

Mo. 14.08. - Fr. 18.08.2023

Servicestelle Internationale Jugendarbeit

Dein Weg ins Ausland

Gemeinsam mit der Bürger-Stiftung Stormarn unterhalten wir eine Servicestelle für Internationale Jugendarbeit.

Als ausgebildete Mobilitätslots*innen beraten wir kostenlos, persönlich und neutral über Deine Möglichkeiten ins Ausland zu gehen.

Zusätzlich bieten wir mit "Raus von zuhause – Dein Weg ins Ausland" Workshops für Schulen, Verbände und Vereine an.

Hier informieren wir in ca. 90 Minuten über die verschiedensten Formate ins Ausland zu gehen.

Solltest Du daran Interesse haben, kannst Du einen Workshop für deine Organisation anfragen.

Wenn Du überlegst ins Ausland zu gehen, dann melde Dich gerne bei uns mit Deinen Fragen telefonisch unter 04531-888 10 13 oder schreib uns eine E-Mail an international@kjr-stormarn.de



QR-Code Webseite Internationales



**Servicestelle
für
Internationale
Jugendarbeit**

KJR
Kreisjugendring
Stormarn e. V.

eurodesk
Stormarn

Bürger-Stiftung Stormarn

Europäischer Solidaritätskorps

Erfahrungsbericht von Lara



Schwedische Natur in Örbý

Hallo,
ich bin Lara und ich mache gerade einen Freiwilligendienst in Schweden.

Im Sommer habe ich mein Abi gemacht und wollte danach nicht sofort anfangen zu studieren. Also habe ich mir überlegt, was ich in der Zwischenzeit machen könnte, um nicht tatenlos ein Jahr auf mein Studium zu warten.

Viele Monate und einige Bewerbungen später kam dann die Zusa-

ge von dem Projekt „Agapegarten 2022/23“. Ich musste ein paar Fragen beantworten und ein Interview mit ehemaligen Freiwilligen führen, bevor es dann wirklich feststand: Ich fahre für fast ein Jahr nach Schweden.

Unser Arbeitgeber ist die schwedische Kirche, daher helfen wir manchmal beim Konfirmandenunterricht, sowie in den verschiedenen Kindergruppen. Sowohl bei uns im Ort, als auch im Nachbarort gibt es mehrere Kindergruppen für ver-

schiedene Altersgruppen, bei denen dann jeweils immer ein paar von uns Freiwilligen die Betreuer*innen unterstützen.

Freitags abends gibt es dann einen Jugendtreff, für den wir uns Aktivitäten ausdenken, die wir dann mit den Jugendlichen machen. Zusätzlich gehen wir regelmäßig ins „Kunskapens Hus“, das Gymnasium, bei dem wir im Sprachunterricht die Lehrer*innen unterstützen. Außerdem helfen wir einmal die Woche im örtlichen Second-Hand Shop aus.

Ich fühle mich hier in Schweden sehr wohl und bin sehr glücklich darüber, einen ESK-Freiwilligendienst zu machen.

Infos zum europäischen Solidaritätskorps findet ihr unter:

www.solidaritaetskorps.de

Freiwillig, Sozial und Aktiv - Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)



Erlebnispädagogik beim FSJ Seminar 2022

Im Rahmen eines FSJ nimmt jede*r Freiwillige an 25 Bildungstagen teil. Die Aufgabe des KJR ist es unter anderem, diese zu organisieren und durchzuführen.

Die Seminare werden vielfältig gestaltet und die Wünsche und Bedürfnisse der FSJler*innen werden berücksichtigt.

Wir arbeiten derzeit mit folgenden Einsatzstellen zusammen:

- Stadtschule, Bad Oldesloe
- Theodor-Storm-Schule, Bad Oldesloe
- Theodor-Mommsen-Schule, Bad Oldesloe

- Ida-Ehre Schule, Bad Oldesloe
- Offener Ganzttag an der Klaus-Groth-Schule, Bad Oldesloe
- Grundschule Alte Alster, Bargfeld-Stegen
- Johannes Gutenberg Schule, Bargeheide
- OGT an der Heimgarten Gemeinschaftsschule, Ahrensburg
- Eric Kandel Gymnasium, Ahrensburg
- Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule, Ahrensburg
- Woldenhorn-Schule, Ahrensburg
- Kindergarten „Lütten Hus“, Dellingsdorf
- Kindergarten „Pustebblume“, Pölitz
- Mühlau Grundschule/Blaues Haus, Trittau
- Grundschule Mollhagen

Während des freiwilligen Jahres stellen wir die pädagogische Begleitung der FSJler*innen sicher. Ebenso zählt es zu unseren Aufgaben, zwischen den Interessen der Freiwilligen und denen der Einsatzstelle



Bubble Soccer beim FSJ-Seminar 2022

zu vermitteln. Unser Schwerpunkt bei den Einsatzstellen sind die Ganztagschulen im Kreis Stormarn. Darüber hinaus bieten wir eigene FSJ/BFD Stellen im Jugendgästehaus Lütjensee und beim Naturerlebnis Grabau an.

Bewerbungen für das neue FSJ-Jahr 2023/2024 können ab sofort per E-Mail an:
fsj@kjr-stormarn.de
gemailt werden.

Ihr habt ein Projekt? Euch fehlt Equipment?



Stiftung Jugendarbeit Stormarn

Ihr habt die **Ideen**,
wir haben die **Kohle!**

Stiftung Jugendarbeit Stormarn, c/o Kreisjugendring Stormarn e.V.
z.Hd. Uwe Sommer, Grabauer Str. 19, 23843 Bad Oldesloe Tel.: 04531/8881010

www.kjr-stormarn.de/angebote/fuer-die-jugendarbeit/foerderung

Stormini 2023



Stormini in Ammersbek 2022



Stormini in Ammersbek 2022

STORMINI - die Kinderstadt in Stormarn - Von Samstag, 03.07.2022, bis Samstag, 09.07.2022, waren die Tore von der Kinderstadt Stormini zum 13. Mal geöffnet. Dieses Mal in der Gemeinde Ammersbek auf dem Gelände der Grundschule Hoisbützel. Stormini konnte in diesem Jahr wieder wie gewohnt stattfinden.

Es war eine riesengroße Freude, Stormini in diesem Jahr wieder in großer Form stattfinden lassen zu können und mit so vielen Menschen für ein tolles Projekt zusammen zu kommen.

So konnten wir den Kindern aber auch allen beteiligten Helfer*innen wieder ein Stück Gemeinschaft

bieten. Im Jahr 2023 wird die Kinderstadt Stormini die Zelte, wie schon 2018, in Reinfeld aufschlagen.

Vom 16.07. - 22.07.2023 werden wir wieder Gemeinschaft und Demokratie erlebbar machen.

Die Anmeldung zur Kinderstadt läuft vom 01.02.2023 - 15.02.2023 über die Webseite www.stormini.de

Veranstalter ist der Kreisjugendring Stormarn in Kooperation mit der Stadt Reinfeld. Fördernde sind der Kreis Stormarn, die Sparkassen-Stiftung Stormarn, die Bürger-Stiftung Stormarn, die Sparkasse Holstein, die Kreishandwerkerschaft Stormarn u.v.m.

Alle Infos zu Stormini 2023 findet ihr auf unserer Webseite:

www.stormini.de

Trefft uns auch bei:

<http://www.facebook.com/stormini>

Demokratiefeindlichkeit



Wann: Mi. 25.01.2023 (17.00 Uhr – 18.30 Uhr)

Wo: Online per Zoom

Kosten: keine

Leitung: Referent*innen des Regionalen Beratungsteams gegen Rechtsextremismus Lübeck, AWO Landesverband SH

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung
2 LE

Verschörungsglauben und Demokratiefeindlichkeit – Herausforderungen für die Jugendarbeit in Krisenzeiten

Ob Corona-Pandemie oder der russische Angriffskrieg in der Ukraine: Perioden der kollektiven Unsicherheit befeuern das Misstrauen in unsere Demokratie. Denn wie Studien zeigen, befindet sich die Demokratie in Deutschland seit Jahren in einer Vertrauenskrise. Gleichzeitig sind nicht wenige Menschen in unserer Gesellschaft bereit, an Verschwörungserzählungen zu glauben, die gesellschaftliche Eliten als „Feinde des Volkes“ brandmarken. In dieser Veranstaltung wollen wir den Blick darauf richten, welches Mobilisierungspotential Verschwörungsideologie in Zeiten der Krise hat und wie dies dazu führt, dass Menschen mit einer Verschwörungsmentalität sich weiter nach rechts radikalieren. Gleichzeitig soll die Frage diskutiert werden, was aus der Perspektive der Jugendarbeit dieser Entwicklung wirksam entgegengesetzt werden kann.

Social Media



Wann: Sa. 11.02.2023 (10.00 Uhr – 17.00 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: keine

Leitung: Medienpädagog*innen Team des KJR

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung
9 LE

Social Media

Instagram, TikTok und Co. sind nicht mehr nur Soziale Netzwerke, sondern auch wichtige Marketing-Tools.

In diesem Seminar wollen wir Euch zeigen, wie ihr Eure Zielgruppe über Instagram erreicht und was ihr beim Posten beachten solltet. Außerdem stellen wir Euch das Programm Canva vor, um ganz einfach schöne Designvorlagen zu erstellen.

Bringt bitte unbedingt Euren Instagram Account, ein Smartphone oder Tablet mit, damit wir erste Reels, Storys oder Fotos machen und diese vielleicht sogar schon online stellen können.

Der Einstieg in die Jugendarbeit

JULEICA
Fortbildung

Der „Juleica-Light“ Kurs bietet einen ersten Einblick in die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren erhalten die Möglichkeit, durch dieses Wochenende erste Grundlagen in der Arbeit mit Kindergruppen zu sammeln. Mit 16 Jahren kann der vollständige Juleica-Grundkurs absolviert werden, um eigenständig ehrenamtlich tätig zu sein.

Inhaltlich wird es um die Themen Verantwortung, Betreuung, Spielepädagogik, Gruppenpädagogik und Konfliktmanagement gehen.

Juleica-Light



Wann: Fr. 17.02. (17.00 Uhr) – So. 19.02.2023
(13.00 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: 30,- € (inkl. Verpflegung und Übernachtung)

Leitung: Referent*innen Team des KJR

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

No Hate - Was tun bei rechten Sprüchen?

JULEICA
Fortbildung
5 LE

Umgang mit menschenverachtenden und demokratiefeindlichen Äußerungen in der Jugendarbeit.

Auch im Ehrenamt begegnen uns Alltagsrassismus, Verschwörungsglaube und rechte Sprüche, zu denen wir Position beziehen müssen. Im Workshop wollen wir einen Blick auf unterschiedliche Diskriminierungsformen und rechtsextreme Ideologie werfen und schauen, wie man damit umgehen kann. Dabei nutzen wir sowohl Beispiele aus unserer Beratungspraxis als auch aus Euren Vereinen und Verbänden.

NO HATE



Wann: Fr. 24.02.2023 (16.00 Uhr – 20.00 Uhr)

Wo: Bürgerzentrum, Reinfeld

Kosten: 5,- € (inkl. Verpflegung)

Leitung: Regionales Beratungsteam gegen Rechtsextremismus Lübeck (AWO Landesverband SH e.V.)

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JiMs Bar



Wann: Sa. 25.03.2023 (09.30 - 18.00 Uhr)

Sa. 17.06.2023 (09.30 - 18.00 Uhr)

Sa. 25.11.2023 (09.30 - 18.00 Uhr)

Wo: Ahrensburg, Bad Oldesloe, vor. Reinfeld

Kosten: 15,- € (inkl. Verpflegung)

Leitung: AK JiMs Bar Stormarn

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung
10 LE

JiMs Barmixer*innenausbildung

Alkoholfreie Cocktails mixen wie ein Profi.

Dafür bist Du hier genau richtig. Lass Dir von Christian Brannath zeigen, was es heißt, coole alkoholfreie Cocktails zu zaubern. Außerdem erfährst Du alles über die Themen: Suchtprävention, Hygiene sowie den Umgang mit Lebensmitteln. Das Projekt JiMs Bar steht für Jugendschutz im Mittelpunkt. Was genau das heißt, wird Dir ebenfalls bei der Ausbildung beigebracht. Das Seminar wird in Kooperation mit vielen Partnern der Alkoholprävention im Kreis Stormarn durchgeführt.

JULEICA
Fortbildung
5 LE

Kamingespräch



Wann: Di. 07.03.2023 (19.00 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: keine

Leitung: Uwe Sommer

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

Internationale Jugendbegegnung - jetzt erst recht!

Aufgrund der aktuellen Lage ist der internationale Austausch wichtiger denn je. Wir als Jugendverbände und Vereine können unseren Beitrag dazu leisten, indem wir den Austausch zwischen Kindern und Jugendlichen im internationalen Bereich fördern und ermöglichen. Aktuell nehmen wir ein gesteigertes Interesse an Jugendbegegnungen wahr. Aber wie kann man diese umsetzen und vor allem auch finanzieren?

Gemeinsam mit Markus Krajc vom Ostseejugendbüro des Landesjugendrings SH wollen wir einen Blick auf die verschiedenen Möglichkeiten internationaler Jugendbegegnungen und deren Fördermöglichkeiten werfen. Anschließend wollen wir ins Gespräch über Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten für Eure Verbände und Vereine kommen.

JULEICA
Fortbildung
3 LE

Gespräch mit EU-Politiker*innen

Wie arbeitet das europäische Parlament und wie sieht es hinter den Kulissen am Schreibtisch der EU-Politiker*innen aus?

Bei dieser Veranstaltung hast Du die Gelegenheit, mit Abgeordneten des EU-Parlaments aus Schleswig-Holstein ins Gespräch zu kommen. In entspannter Runde soll der Raum für private und inhaltliche Fragen geboten werden, die Dich interessieren.



Wann: Fr. 10.03.2023 (18.00 Uhr - 20.30 Uhr)

Wo: Peter-Rantzau Haus Ahrensburg

Kosten: keine

Leitung: Anna Schmalowski

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

EU Politik

JULEICA
Ausbildung
6 LE

Junge Frauen in der Politik

Unter dem Motto „junge Frauen in politischen Ämtern stärken“, haben wir ein Nachmittagsprogramm geplant. Zu den Programmpunkten zählt ein Workshop-Angebot sowie der persönliche Austausch mit Politikerinnen verschiedener Parteien.

Wir wollen die Vernetzung auf überparteilicher Ebene stärken, indem wir Frauen, die entweder schon aktiv sind, aktiv werden wollen oder sich einfach mal vernetzen wollen, einen Raum für den gemeinsamen Austausch bieten.

Das Angebot richtet sich an 14-27 jährige Mädchen und Frauen.

Junge Frauen in der Politik



Wann: So. 12.03.2023 (14.00 Uhr - 18.30 Uhr)

Wo: Ganztagszentrum der Anne-Frank-Schule
Bargteheide

Kosten: 5,-€

Leitung: Pia Dietz

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

Sicherheitseinstellungen



Wann: Mo. 20.03.2023 (19.00 Uhr - 20.30 Uhr)

Wo: online per Zoom

Kosten: keine

Leitung: Medienpädagog*innen Team des KJR

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung
2 LE

Sicherheitseinstellungen

Wir haben alle Apps auf unseren Smartphones und wissen meistens auch, wie sie funktionieren und wofür wir sie benötigen. Aber guckt ihr auch in die Datenschutzeinstellungen der Programme? Jede App hat die Funktion, die Sicherheitseinstellungen individuell anzupassen – bei der einen mehr, bei der anderen weniger.

Bei dieser Online-Fortbildung gucken wir uns die Einstellungsmöglichkeiten von WhatsApp, Instagram und TikTok einmal genauer an und werfen einen Blick in die allgemeinen Sicherheits-Einstellungsmöglichkeiten der Smartphones (Google Konto, Apple-Einstellungen).

Gib Stoff



Wann: Sa. 25.03.2023 (09.30 Uhr - 18.00 Uhr)
und Sa. 04.11.2023 (09.30 Uhr - 18.00 Uhr)

Wo: Bürgerhaus Bargfeld-Stegen

Kosten: 25,- € (um einen Beitrag für ein Buffet wird gebeten)

Leitung: Silke Niemeyer & Gunda Wolf

Bitte mitbringen: wenn vorhanden eine Nähmaschine und Stoff

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung
10 LE

Der Näh-Workshop

Unser beliebter Klassiker ist natürlich wieder mit dabei.

Du hast eine Nähmaschine, aber keinen Plan, was diese so kann oder willst einfach mal das Nähen ausprobieren?

An diesem Samstag erfährst Du, wie Du voll Stoff geben kannst! Deiner Kreativität sind dabei (fast) keine Grenzen gesetzt. Kissen, Taschen, Beutel... jede*r kann nähen lernen!

Sowohl die Nähmaschine als auch Stoffe werden gestellt, können aber auch gerne mitgebracht werden.

JULEICA
Fortbildung

Gut für DICH und gut für ANDERE

Die sechstägige Ausbildung zum*zur Jugendgruppenleiter*in soll die Teilnehmer*innen für die Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen kompetent machen und ist Voraussetzung für die Erlangung der Jugendleiter*innen-card. Die Ausbildung richtet sich an Jugendliche ab 15,5 Jahren, die eine Gruppe, ein Projekt oder Kurse mit Kindern und Jugendlichen leiten möchten.

Während der Ausbildung erlernen die angehenden Jugendgruppenleiter*innen pädagogische, psychologische und rechtliche Grundlagen, die für eine ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen grundlegend sind. Zu den Themen gehören u.a. Ziele und Aufgaben von Jugendarbeit, Spielpädagogik, Gruppenpädagogik, Erlebnispädagogik, Ernährung, Entwicklungspsychologie, Rechtskunde und Kindeswohl.

Debattiertraining

JULEICA
Fortbildung
9 LE

Ob im Verein, in der Familie oder im Freundeskreis: immer wieder treffen wir in unserem Alltag auf Menschen, die eine andere Meinung haben als wir. Im Gegensatz zum Streit oder der Diskussion im Alltag gibt es beim Debattieren klare Regeln.

In dieser Juleica-Fortbildung hast Du die Gelegenheit den Debattier-Sport kennenzulernen und einen Tag lang zu unterschiedlichen Themen zu debattieren. Nebenbei lernst Du, Deinen Standpunkt überzeugend rüberzubringen, auf andere Argumente einzugehen und souverän Zwischenfragen zu kontern.

Trainiert werdet ihr an diesem Tag von Sabrina Effenberg, die unter anderem die Deutschen Meisterschaften im Debattieren gewonnen hat und als professionelle Debattiertrainerin arbeitet.

JuleiCa Grundausbildung



Wann: 1. Kurs: Mo. 17.04. (12.00 Uhr) – Sa. 22.04.2023 (13.00 Uhr), 2. Kurs: Mo. 16.10. (12.00 Uhr) – Sa. 21.10.2023 (13.00 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: 90,- € (inkl. Verpflegung und Übernachtung)

Leitung: Referent*innen-Team des KJR

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

Debattiertraining



Wann: . Sa. 20.05.2023 (10.00 Uhr – 17.00 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: 10,- € (inkl. Verpflegung)

Ansprechperson: Anna Schmalowski

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

Vernetzungswochenende



Wann: Sa. 10.06.2023 (11.00 Uhr) - So.
11.06.2023 (14.30 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: 15,- € (inkl. Verpflegung)

Leitung: Anna Schmalowski und Torben
Hermann

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung

Vernetzungswochenende

Bist Du Mitglied einer Schülerversammlung oder einer politischen Jugendorganisation? Bist in einem Kinder- und Jugendbeirat oder anderweitig politisch aktiv oder interessiert? Das Vernetzungswochenende bietet Dir die Möglichkeit, Dich mit anderen engagierten jungen Menschen aus dem Kreis Stormarn auszutauschen und zu vernetzen.

In verschiedenen Workshops hast Du die Möglichkeit, Dich mit spannenden Inhalten auseinanderzusetzen und mit neuem Wissen nach Hause zu gehen.

Ziel des Wochenendes ist es, dass Du Deinen eigenen Horizont erweiterst und in Deiner Arbeit und Deinem Engagement gestärkt wirst.

Partizip Action



Wann: Fr. 22.09.2023 (17.00 Uhr) - So.
24.09.2023 (14.30 Uhr)

Wo: Jugendgästehaus Lütjensee

Kosten: 15,- € (inkl. Verpflegung und Übernachtung)

Leitung: Anna Schmalowski

Anmeldung: www.kjr-stormarn.de/termine

JULEICA
Fortbildung

„PartizipAction!“

PartizipAction! ist das landesweite Treffen der Kinder- und Jugendvertretungen aus Schleswig-Holstein. An dem Wochenende lernst Du andere engagierte Jugendliche kennen und hast die Möglichkeit, Dich zu vernetzen und gemeinsame Projekte und Ideen zu entwickeln.

Am Samstag finden darüber hinaus spannende Workshops statt, in denen Du wichtiges Werkzeug für Deine Beteiligungsarbeit lernst.

Ferien für alle Förderung von Minderjährigen bei Ferien- oder Freizeitmaßnahmen

Erstattung Juleica Kursgebühr

Das Jugendferienwerk (JFW)

unterstützt bei Ferienmaßnahmen (ab sieben Tagen). Das Land Schleswig-Holstein unterstützt durch das JFW Ferien- und Freizeitmaßnahmen von freien und öffentlichen Trägern. Alle Infos zum JFW beim Jugendamt des Kreises Stormarn: Mariola Volke, Tel: 04531/160-1339 Wiebke Herrmann, Tel: 04531/160-1518 jugendarbeit@kreis-stormarn.de



Damit alle dabei sein können

Jede gemeinnützige Jugendorganisation hat die Möglichkeit, die Teilnahme eines Minderjährigen aus einer finanziell benachteiligten Familie bezuschusst zu bekommen. Gefördert wird i.d.R., wenn die Familie des zu fördernden Minderjährigen oder der*die Minderjährige selbst im Leistungsbezug nach Bürgergeld oder im Wohngeldbezug steht oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhält.

Viel Freude bei der Planung und Gestaltung Eurer Freizeiten 2023.

Erstattung der Kursgebühren für die Teilnahme am Juleica – Kurs
Zusätzliche Förderung für die Zeit vom 01.06.2022 – 31.12.2023.



Kein Kind ohne Freizeit (KKoF)

unterstützt bei Tagesaktionen sowie bei Ferien- oder Freizeitmaßnahmen (bis sieben Tagen). Dank einer Spende des Lions Club Stormarn besteht über den KJR die Möglichkeit, bis zu 100 Euro pro Freizeitmaßnahme / Minderjährigen als Zuschuss zu erhalten.

Je nach Dauer gibt es unterschiedliche Förderhöchstgrenzen.



Beantragen kannst Du die Fördergelder ganz einfach über www.kjr-stormarn.de unter „Click for Cash“

Antragsverfahren und die Voraussetzung findet ihr unter: <https://www.kjr-stormarn.de/angebote/fuer-die-jugendarbeit/foerderung/>

Förderfonds für Jugendprojekte

AktivRegion Alsterland und Holsteins Herz sowie Fachstelle Jugenddemokratiebildung

Für gute und einfallsreiche Projektideen haben die Aktivregionen Alsterland (AA) und Holsteins Herz (HH) auch 2023 einen Fonds für Jugendprojekte.

Dieses Jahr können pro Projekt bis zu 5.000,- € (AA) und 500,- € (HH) an kleinere und mittlere Projekte für Kinder und Jugendliche ausgeschüttet werden. Ein Beirat entscheidet über die Verteilung der Gelder. Folgende Dinge müsst ihr als Antragstellende beachten: Die Projektteilnehmer*innen dürfen nicht älter als 27 Jahre sein, die Ziele dürfen nicht gegen Gesetze verstoßen und das Ganze braucht einen gemeinnützigen Zweck. Anträge können jederzeit gestellt werden.

Also traut Euch, Eure Ideen mit Fördergeldern aus den Aktivregionen zu realisieren.

Beratung in der Geschäftsstelle
Institut AgendaRegio
Weimarer Str. 6
24106 Kiel

Tel.: 0431/53030830/32
info@aktivregionalsterland.de
www.aktivregionalsterland.de/
projekte/jugendfoerderfonds.
html

Geschäftsstelle AktivRegion Holsteins Herz
Hamburger Str. 109
23795 Bad Segeberg

Tel.: 04551/969250
info@holsteinsherz.de
www.holsteinsherz.de/projekte/
jugendprojekte.html

Die Fachstelle Jugenddemokratiebildung fördert kleine und größere Projektideen im Bereich der Jugend-Demokratie in Stormarn. Die Projekte sollen für und mit Jugendlichen und jungen Menschen sein. Die Themen sind so vielfältig wie die Demokratie selbst. Insgesamt haben wir jedes Jahr 5.000,- € zur Verfügung. Es gibt keine Vorgaben, wie viel Geld Du bei uns beantragen kannst.

Deinen Förderantrag kannst Du uns per Mail oder Post bis zum 22.01.2023 schicken. Der Projektbeirat Jugenddemokratiebildung entscheidet am 24.01.2023, welche Projekte gefördert werden.

Wenn Du Fragen hast oder Dir bei dem Projekt Unterstützung wünschst, melde Dich bei anna.schmalowski@kjr-stormarn.de oder telefonisch unter 04531 888 1015.



... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Jugend sammelt für Jugend 2022



Jugendfeuerwehr Steinburg bei der Scheckübergabe für das Jahr 2021

Die Jugendsammlung ist eine große Möglichkeit, für seinen Verband oder Verein finanzielle Unterstützung zu sammeln. 2022 haben 22 Gruppen vom 09. Mai bis 17. Juni stolze 29.714,43 € gesammelt.

Auch im nächsten Jahr solltet ihr Euch die Chance nicht entgehen lassen, Eure Vereins-, Verbands- und Treffkassen wieder zu füllen. Die Jugendsammlung 2023 findet vom 22. Mai bis 30. Juni statt. Dank der

großzügigen Spende der Sparkassen-Stiftung Stormarn können sich in jedem Jahr drei Gruppen über eine Verdoppelung ihres Sammelergebnisses freuen. Im Jahr 2022 konnte sich die Jugendfeuerwehr Steinburg über das beste Sammelergebnis freuen. Die Jugendfeuerwehr Barnitz erzielte das beste Ergebnis pro Einwohner*in und der*die beste Newcomer*in war der Jugendtreff Braak.

Ergebnisse 2022

Verein/Gruppe	Sammelbetrag in Euro
Jugendfeuerwehr Steinburg	5.075,30 €
Jugendfeuerwehr Rethwischfeld	4.205,90 €
Jugendfeuerwehr Reinfeld	2.336,20 €
Jugendfeuerwehr Barnitz	2.299,16 €
Jugendfeuerwehr Hamberge	2.275,41 €
Jugendfeuerwehr Badendorf	2.000,00 €
Jugendfeuerwehr Klein Wesenberg	1.720,00 €
Jugendfeuerwehr Ahrensfelde	1.622,49 €
Jugendfeuerwehr Hammoor	1.562,64 €
Jugendfeuerwehr Feldhorst	1.532,02 €
Jugendfeuerwehr Delingsdorf	1.345,56 €
Jugendfeuerwehr Westerau	1.073,06 €
CP Sönke Nissen	565,13 €
DeliKino	533,33 €
Jugendtreff Meddewade	415,74 €
Jugendtreff Feldhorst	259,60 €
Jugendtreff Delingsdorf	242,31 €
Jugendtreff Rehhorst	229,07 €
Jugendtreff Braak	197,50 €
Jugendtreff Siek	86,11 €
Jugendtreff Elmenhorst	79,50 €
Jugendtreff Großensee	58,40 €
Gesamt	29.714,43 €

Der diesjährige Sammeltermin:
22.05.2023 - 30.06.2023
 Nähere Infos sowie alle Unterlagen und Sammeldosen bekommt ihr bei uns in der Geschäftsstelle.
 Alle Infos zur Sammlung:
www.kjr-stormarn.de

Klimaziele des Kreisjugendring Stormarn e.V.



Wassersparender Duschkopf in Lütjensee

Für das Jahr 2022 wurden folgende Maßnahmen umgesetzt:

1. Fortführung des Arbeitskreises „Nachhaltigkeit“.
2. Fortführung des Prozesses „papierloses Büro 2025“.
3. Digitalisierung des Antragswesens im Bereich der Freizeitfahrtenförderung.
4. Erwerb eines Lastenrads für das Jugendgästehaus Lütjensee.
5. Erwerb von E-Ladestationen am Jugendgästehaus in Lütjensee.
6. Einführung des Prozesses „Klimaneutrales JGH Lütjensee“.

Der Arbeitskreis „Nachhaltigkeit“ wurde im Jahr 2022 erfolgreich aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen gegründet. Das Gremi-

um trifft sich regelmäßig zum Ideenaustausch und Prozessanstoß. Ein wichtiger Punkt in diesem Winter ist, einen Beitrag zur Einsparung des Gasverbrauchs zu leisten. Die Bürotemperatur wird daher auf maximal 19 Grad begrenzt. Zudem werden luftverbessernde Pflanzen angeschafft.

Auch die Jugendtreffs arbeiten stets an nachhaltigen Strukturen. So wurden nach Trinkwasseranalysen Sodastreams gekauft, um weniger Plastikpfandflaschen kaufen zu müssen.

Im „Jugendgästehaus Lütjensee“ wurde der immer weniger genutzte Süßigkeiten-Automat abgeschaltet, um Stromkosten zu sparen. Des Weiteren wurden wassersparende Duschköpfe installiert.

Im Jahr 2023 wird ein Augenmerk auf nachhaltige und regionale Verpflegung gelegt. Außerdem wird es 2023 eine Feedbackmöglichkeit geben, bei der die Jugendlichen Ideen

nennen können, wie das Jugendgästehaus klimaneutraler werden kann.

Ziele für das Jahr 2023:

1. Alle Druckerzeugnisse klimaneutral (CO2 Kompensation)
2. Buchhaltung des Kreisjugendrings wird weitestgehend digitalisiert
3. Fortführung und Konkretisierung des Prozesses „Klimaneutrales JGH Lütjensee“
4. Vermeidung von digitalem Datenmüll
5. Verstärkte Integration des Themas „Klima & Nachhaltigkeit“ in die Jugendarbeit in Stormarn

Ihr habt noch weitere Ideen, die wir beim Kreisjugendring umsetzen können, damit das Klima besser geschützt wird? Dann meldet Euch einfach unter office@kjr-stormarn.de

Das **Jugendgästehaus** ist ein Selbstversorgerhaus und bietet neben einem Hütten-dorf und einem Jugendwander-platz ebenfalls einen attraktiven Freizeitbereich.

www.jgh-luetjensee.de

Naturerlebnis Grabau bietet einen „Lehr- und Erlebnispfad“ und einen großen Waldspiel-platz. Täglich kommen Grund-schulklassen und Kindergärten zum Lernen und Spielen.

www.naturerlebnis-grabau.de

**Komm
zu uns!**

Freiwillige für Lütjensee & Grabau

Du suchst eine Stelle als FSJler oder als Bundesfreiwilliger (m/w/d)?

Dein Arbeitsumfeld umfasst folgende Aufgaben:

- Unterstützung von Besucher*innengruppen
- Herrichtung von Räumlichkeiten und Gelände
- Instandhaltung und Renovierung
- Pflege der Außenanlage
- Reinigungsarbeiten
- Verleih, Kontrolle und Wartung von Materialien

Klingt spannend? Dann freut sich der Kreisjugendring Stormarn e.V. auf Deine Bewerbung: office@kjr-stormarn.de

